

BESCHLUSSVORLAGE V0892/17 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 70
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	14.11.2017	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Aufsichtsrat	21.11.2017	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	30.11.2017	Entscheidung	
Stadtrat	05.12.2017	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG
Wirtschaftsplan 2018
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

1. Dem Wirtschaftsplan bestehend aus Investitions-, Finanz-, Erfolgs- und Personalplan für das Geschäftsjahr 2018 wird zugestimmt; die vorläufige laufend fortzuschreibende Mittelfristplanung bis 2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Ingolstadt leistet in 2018 zur Finanzierung der Investitionen und des laufenden Geschäftsbetriebs Kapitaleinlagen von TEUR 6.290:
 - i. TEUR 500 jeweils zum Monatsende Jan. bis Nov. 2018
 - ii. TEUR 790 zum 15.12.2018.
3. Für die auftragsbezogene Durchführung des Bauunterhalts im Stadttheater durch die INKoBau KG werden für 2018 Mittel von bis zu TEUR 275 (incl. Umsatzsteuer) zur Verfügung gestellt.
4. Für die auftragsgemäße Durchführung der Planungs- und Vergabeleistungen für die Donaubühne werden in 2018 Mittel von bis zu TEUR 50 (incl. Umsatzsteuer) zur Verfügung gestellt.
5. Für die auftragsgemäße Durchführung von Vergabeleistungen für die Kammerspiele werden Mittel von bis zu TEUR 120 (incl. Umsatzsteuer) zu Verfügung gestellt.

6. Der Fortschreibung des Wirtschaftsplans 2017 auf die im Kurzvortrag dargestellten Prognosewerte wird bei unveränderten Kapitaleinlagen von TEUR 800 zugestimmt.
7. Kostenerstattungen (incl. Umsatzsteuer) leistet die Stadt Ingolstadt an die INKoBau KG für die in 2017 durchgeführten Maßnahmen:
 - a) die Sanierung der Theatergastronomie bis zu TEUR 320
 - b) statische Untersuchung der Tiefgarage für Bau Kammerspiele bis zu TEUR 25 (incl Umsatzsteuer).

Diese werden mit Vorlage des Jahresabschlusses 2017 der INKoBau KG im Stadtrat, voraussichtlich im Mai 2018 fällig.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Diesem liegen folgende Projekte zugrunde:

Kavalier Dallwigk:

- Flächen für Digitales Gründerzentrum Baukosten 20 Mio. EUR
Finanzierung:
 - **Zuschuss Stadt IN 10 Mio. EUR** Fördermittel 4 Mio. EUR
 - über Mieteinnahmen 6 Mio. EUR (Kreditaufnahme)
- Erweiterung mit zusätzlichen Flächen (mind. 1250 m²), Baukosten 4,2 Mio. EUR die an den Freistaat Bayern vermietet werden sollen; Miete TEUR 220 p.a.
- Workshop mit Planern, Gestaltungsbeirat und Nutzer am 30.11.2017
- Juli 2018: Finaler Entwurf mit Vorlage Kostenberechnung
- Geplante Bürgerbeteiligung; Kosten: 10 TEUR (in Verwaltungskosten enthalten)

Kammerspiele:

- Budgetrahmen 30 Mio. EUR
- Derzeit läuft Ideenwettbewerb; Preisrichtersitzung am 18.11.2017 für statische Prüfung Tiefgarage werden TEUR 21 zzgl. 19 % Umsatzsteuer weiterverrechnet **Belastung städtischer Haushalt TEUR 25 in 2018**
- Kostenplanung für Vergabeverfahren 2018: TEUR 100 zzgl. 19 % Umsatzsteuer **Belastung städtischer Haushalt TEUR 120 in 2018**

Unterhalt Stadttheater:

- Erstellung eines digitalen Modells mit Hilfe eines externen Fachmanns TEUR 180 zur anschließenden konkreten Ausplanung der Unterhalts-/Sanierungsmaßnahmen Unterhaltsaufwand in 2018 weitere TEUR 220 **Weiterverrechnung** mit 5 % Verwaltungskostenaufschlag an Stadt Ingolstadt (TEUR 231) zuzüglich 19 % USt **Belastung städtischer Haushalt TEUR 275 in 2018**

Georgianum:

- Geschätzte Gesamtkosten: 14 Mio. EUR
Finanzierung:
 - **Zuschuss Stadt IN 4,5 Mio. EUR**, öffentliche Fördermittel 4 Mio. EUR
 - über Mieteinnahmen 5,5 Mio. EUR (Kreditaufnahme)
- Fertigstellung und Übergabe an Hauptmieter (Kath. Universität EI-IN) in 2021 geplant

Donaubühne:

Ab März 2018 soll mit konkreten Planungen begonnen werden; vor allem ein flexibler Wetterschutz soll geprüft werden
Vergabe- und Planungskosten in 2018 TEUR 42 zuzüglich 19 % USt
Belastung städtischer Haushalt TEUR 50 in 2018

Abwicklung Erfolgsplan 2017

	Prognose 2017	Plan 2017
	TEUR	TEUR
Vermietungserlöse Koboldblock	71	76
aktivierte Personalkosten	25	65
Anmietung Koboldblock	-56	-56
Abschreibung Ausbau Koboldblock	-22	-22
Aufwendungen Sanierung Theatergastronomie	-320	0
Aufwendungen statische Untersuchung Kammerspiele	-20	0
Aufwandsersatz durch die Stadt Ingolstadt	340	
nicht aktivierbare Kosten Architektensuche Dallwig	-121	
Personalaufwand einschl. Geschäftsführung	-190	-206
Aufsichtsratsvergütung	-38	-38
Anmietung Büroräume	-8	-16
Beratungskosten	-16	-16
übrige Verwaltungskosten	-25	-29
Abschreibung Geschäftsausstattung	-4	-7
Jahresergebnis	-384	-249
zuzüglich Abschreibungen	26	29
Mittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-358	-220
Investitionsplan		
Geschäftsausstattung	-18	-27
Ausbau eigener Büroräume	-120	
Ausbaukosten Koboldblock	-156	-146
Planungskosten Dallwig	-109	-148
Kammerspiele und Sanierung Theater	0	-24
weitere Projekte Georgianum, Seebühne	0	-200
Aktivierbare Eigenleistungen	-25	-65
Mittelbedarf für Investitionstätigkeit	-428	-610
Gesamter Mittelbedarf	-786	-830
Deckung durch Erhöhung Verbindl/Abbau liquide Mittel	-14	30
Kapitaleinlagen aus städtischem Haushalt	-800	-800

Der Wirtschaftsplan 2018 weist einen Mittelbedarf von TEUR 6.290 aus.

Der Mittelbedarf betrifft mit TEUR 516 die laufende Geschäftstätigkeit.

Für Investitionen besteht ein Mittelbedarf von TEUR 5.789.

Ein Teilbetrag von TEUR 15 wird aus dem Abbau der vorhandenen liquiden Mittel gedeckt.

Für den verbleibenden Mittelbedarf von TEUR 6.290 werden Einlagen der Stadt Ingolstadt erbeten.

Erfolgsplan		TEUR	TEUR
Unterhaltsaufwand Theater	-202	0	
Weiterverrechnung Unterhaltsaufwand Theater	231	29	
Digitale Aufnahme Theater		-180	
Mieterträge Koboldblock Interimräumlichkeiten		143	
Aktivierete Eigenleistungen		50	
Kosten Vergabeverfahren Kammerspiele und Donaubühne	-110		
Planungsleistungen Donaubühne	-30		
Weiterverrechnung Kosten	-140		
Anmietung Koboldblock		-100	
Personalkosten		-216	
Erstattung Kosten Geschäftsführung an VerwaltungsGmbH		-134	
Aufsichtsratsvergütung		-39	
Miete Geschäftsräume		-24	
übrige Verwaltungskosten		-45	
Abschreibung		-50	
Jahresergebnis		-566	
zuzüglich Abschreibungen		50	
Mittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit			-516
Investitionsplan			
Geschäftsausstattung		-39	
Planungskosten Dallwig		-3.124	
Planungskosten Georgianum		-2.576	
Aktivierete Eigenleistungen		-50	
Mittelbedarf für Investitionstätigkeit			-5.789
Gesamter Mittelbedarf			-6.305
Abbau liquide Mittel			15
geplante Deckung durch Einlagen der Stadt Ingolstadt			-6.290
<i>für Dallwig</i>			3.397
<i>für Georgianum</i>			2.713
<i>für Theater</i>			180

Anlage:

Wirtschaftsplan 2018 und Mittelfristplanung der INKoBau GmbH & Co. KG